

**Inhaltsverzeichnis:**

Die Zahlen beziehen sich auf die Seiten des Skripts.

**Kapitel I: Verhältnis von nationalem Recht und Unionsrecht**

<b>Fall 1: Unmittelbare Anwendbarkeit von primärem Unionsrecht .....</b>	<b>1</b>
Einordnung und Übersicht über die Rechtsquellen des Unionsrechts – Normenhierarchie im Unionsrecht – Supranationalität der Union und deren Auswirkungen – unmittelbare Anwendbarkeit von primärem Unionsrecht	
<b>Fall 2: Kollision von Unionsrecht mit einfachen Gesetzen/Anwendungsvorrang des Unionsrechts .....</b>	<b>6</b>
Verhältnis von Unionsrecht zu nationalem Recht einfachen Ranges – Anwendungsvorrang des Unionsrechts und dessen Auswirkungen – Unzulässigkeit einer Vorlage zum BVerfG im Kollisionsfall	
<b>Fall 3: Kollision von Sekundärrecht mit deutschem Verfassungsrecht .....</b>	<b>10</b>
Solange-Rechtsprechung des BVerfG - Unzulässigkeit einer Verfassungsbeschwerde bei Kollision von Sekundärrecht mit deutschem Verfassungsrecht	
<b>Fall 3a: Kollision von Primärrecht mit deutschem Verfassungsrecht .....</b>	<b>18</b>
Eingeschränkte Überprüfung von Primärrecht nur durch eingeschränkte Überprüfung des Zustimmungsgesetzes möglich – Verfassungsrechtsbehelfe gegen das Zustimmungsgesetz zu einer EU-Vertragsänderung – Präventive Normenkontrolle – Prüfungsmaßstab Art. 23 I S. 3 GG i.V.m. Art. 79 III GG	
<b>Fall 3b: Recht auf Vergessen.....</b>	<b>21</b>
Überprüfung europarechtlich determinierter, nationaler Umsetzungsgesetze an der europäischen Grundrechtecharta durch das BVerfG im Rahmen von Urteilsverfassungsbeschwerden	
<b>Fall 4: Unmittelbare Wirkung von Richtlinien .....</b>	<b>27</b>
Einführung zur Wirkung von Sekundärrecht - Pflicht der Mitgliedstaaten zur Umsetzung von Richtlinien - Voraussetzungen für die unmittelbare Wirkung von Richtlinien	
<b>Fall 5: Keine horizontale unmittelbare Wirkung von Richtlinien .....</b>	<b>32</b>
Darstellung der Argumente für und wider die unmittelbare Wirkung von Richtlinien zwischen Privaten	
<b>Fall 6: Vermeidung von Kollisionsfällen durch richtlinienkonforme Auslegung .....</b>	<b>35</b>
Gebot der richtlinienkonformen Auslegung bei nicht- oder fehlerhafter Umsetzung – zweistufiges Vorgehen bei richtlinienkonformer Auslegung	
<b>Übersicht und Wiederholung zum Verhältnis nationales Recht –Unionsrecht / Normenpyramide des Unionsrechts .....</b>	<b>40</b>
Wiederholung und Zusammenfassung der Inhalte des Kapitel I.	

**Kapitel II: Grundfreiheiten**

<b>Einführung und Übersicht .....</b>	<b>45</b>
Einführung zu den vier Grundfreiheiten des Europarechts – Schema zur Prüfung der Grundfreiheiten	
<b>Fall 7: Warenverkehrsfreiheit (Art. 34 AEUV) .....</b>	<b>49</b>
Deutsches Reinheitsgebot für Bier als Verstoß gegen die Warenverkehrsfreiheit (Fall Brasserie du Pêcheur) – Prüfung der Verletzung der Warenverkehrsfreiheit – Dassonville-Formel – Cassis-Rechtsprechung	
<b>Fall 8: Warenverkehrsfreiheit (Art. 34 AEUV) .....</b>	<b>55</b>
Verbot des Internetversandhandels von Medikamenten (Fall Doc Morris) – Einschränkung des Tatbestands durch die Keck-Rechtsprechung bei bloßen Verkaufsmodalitäten	
<b>Fall 9: Ergänzender Zusatzfall zur Warenverkehrsfreiheit – Verbot von Ein- und Ausfuhrzöllen (Art. 35 AEUV) .....</b>	<b>61</b>
Verbot von Ein- und Ausfuhrzöllen und Abgaben gleicher Wirkung als Teil der Warenverkehrsfreiheit – Unterschied der Abgaben wegen Grenzübergangs und dem inländischen Abgabensystem	
<b>Fall 10: Arbeitnehmerfreizügigkeit (Art. 45 AEUV).....</b>	<b>68</b>
Beschränkung der Arbeitnehmerfreizügigkeit durch die Drei-Ausländer-Regel in der Fußballbundesliga (Fall Bosman) – Arbeitnehmerfreizügigkeit auch als Schutzrecht für Arbeitgeber - horizontale Wirkung der Arbeitnehmerfreizügigkeit (Fall Angonese)	
<b>Fall 11: Niederlassungsfreiheit (Art. 49 AEUV).....</b>	<b>75</b>
Natürliche und juristische Personen geschützt - Beschränkung der Niederlassungsfreiheit durch den Ordre-Public-Vorbehalt – Begriff der öffentlichen Sicherheit und Ordnung kann in jedem Mitgliedstaat anders interpretiert werden, solange Interpretation nicht gegen Wertungen der Union spricht (Omega-Entscheidung)	
<b>Fall 12: Dienstleistungsfreiheit (Art. 56 AEUV).....</b>	<b>81</b>
Varianten der Dienstleistungsfreiheit (Korrespondenzdienstleistung) - Eingriff in die Dienstleistungsfreiheit durch Verbot von Sportwetten (Gambelli-Entscheidung)	
<b>Fall 13: Zusammentreffen von Grundfreiheiten und Unionsgrundrechten .....</b>	<b>85</b>
Grundfreiheiten nicht vorbehaltlos gewährleistet – Kollision einer Grundfreiheit mit einem Unionsgrundrecht - Einschränkung der Grundfreiheit durch Unionsgrundrecht möglich – Abwägung im Einzelfall (Fall Schmidberger)	
<b>Fall 14: Das allgemeine Diskriminierungsverbot (Art. 18 AEUV).....</b>	<b>91</b>
Allgemeines Diskriminierungsverbot als subsidiärer Auffangtatbestand – Eingriff aus sachlichen Gründen denkbar	

<b>Fall 14a: Zusatzfall: Das allgemeine Diskriminierungsverbot (Art. 18 AEUV) .....</b>	<b>91</b>
Exkurs: Vereinbarkeit einer Infrastrukturabgabe mit dem Unionsrecht	
<b>Kapitel III: Einflüsse des Unionsrechts auf nationales Verwaltungs- verfahrens- und Verwaltungsprozessrecht</b>	
<b>Fall 15: Rücknahme bestandskräftiger, aber unionsrechtswidriger Verwal- tungsakte .....</b>	<b>100</b>
Mitgliedstaatlicher und unionseigener Vollzug von Unionsrecht – unions- rechtskonforme Modifizierung der Vorschriften des VwVfG – Rücknahme trotz Bestandskraft, Vertrauenschutz und Ablauf der Rücknahmefrist (Alcan-Entscheidung)	
<b>Fall 16: Einfluss des Unionsrechts auf den Eilrechtsschutz, § 80 V VwGO .....</b>	<b>107</b>
Sofortvollzugsanordnung zur effizienten Durchsetzung von Unionsrecht – Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung Unionsweit unter glei- chen Vorgaben – diesbezüglich Modifizierung des § 80 V VwGO (Fall Zuckerfabrik Süderdithmarschen) – Vorlagepflicht an den EuGH bei Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung (Foto-Frost- Entscheidung)	
<b>Fall 17: Einfluss des Unionsrechts auf den Eilrechtsschutz, § 123 I VwGO .....</b>	<b>114</b>
Eilrechtsschutz nur bei Unionsweit einheitlichen Bedingungen (Fall Atlan- ta-Bananenmarktverordnung)	
<b>Kapitel IV: Staatshaftung wegen Verletzung von Unionsrecht</b>	
<b>Fall 18: Haftung der Mitgliedstaaten für Verstoß gegen Grundfreiheiten .....</b>	<b>118</b>
Ungeschriebene unionsrechtskonforme Haftungsvoraussetzungen bei Verstoß gegen Unionsrecht – Durchsetzung des Anspruchs nach natio- nalem Recht – Modifikation des § 839 BGB (Urteile Francovich und Brasserie du Pêcheur) – Unterscheidung administratives, legislatives und judikatives Unrecht	
<b>Fall 19: Haftung der Mitgliedstaaten für Nichtumsetzung von Richtlinien .....</b>	<b>125</b>
Unionsrechtskonforme Haftungsvoraussetzungen – Durchsetzung nach nationalem Recht – Problem des hinreichend qualifizierten Verstoßes	
<b>Fall 20: Haftung der Mitgliedstaaten für judikatives Unrecht.....</b>	<b>132</b>
Auch Staatshaftung für judikatives Unrecht – Unionsrechtskonforme Mo- difikation insbesondere des § 839 II BGB (Spruchrichterprivileg) – Prob- lem der Rechtssicherheit und Unabhängigkeit der Richter	
<b>Kapitel V: Rechtsschutzsystem im Unionsrecht</b>	
<b>Einführung .....</b>	<b>139</b>
Nationaler Rechtsschutz und Rechtsschutz auf Unionsebene	

<b>Fall 21: Vorabentscheidungsverfahren (Art. 267 AEUV) .....</b>	<b>140</b>
Zulässigkeit – Vorlagefrage – Sachentscheidung des Gerichts – gegebenenfalls Vorlagepflicht	
<b>Fall 22: Vertragsverletzungsverfahren (Art. 258, 259 AEUV) .....</b>	<b>146</b>
Feststellung der Vertragsverletzungen mit Ziel der Einstellung der Verletzungen – Zulässigkeit und Begründetheit einer Klage	
<b>Fall 23: Nichtigkeitsklage (Art. 263 AEUV).....</b>	<b>151</b>
Überprüfung der Rechtmäßigkeit von Rechtsakten der Union – Gestaltungsklage – Besonderheit der privilegierten Kläger	
<b>Übersicht Untätigkeitsklage (Art. 235 AEUV).....</b>	<b>157</b>
Klageziel: Erlass des begehrten Rechtsaktes – bei Individualklagen nur Erlass von Empfehlungen oder Stellungnahmen	
<b>Übersicht Schadensersatzklage für Handlungen der Bediensteten/Organe der Union (Art. 268 AEUV) .....</b>	<b>159</b>